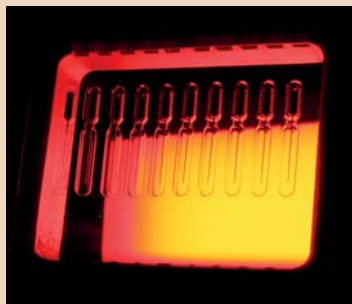


Modernste Qualitätskontrolle

Hochauflösende Videotechnik, kombiniert mit intelligenter Software.



Qualität herzustellen ist eine Sache, gleichbleibende Qualität sicherzustellen eine andere. Die Produktion von Endo-Instrumenten erfordert viele Arbeitsschritte. Präzisionsmaschinen sorgen für eine optimale Ausführung jeder Teilaufgabe. Trotzdem gilt auch hier: Es gibt keinen Fehler, der nicht doch auftreten kann. Alle Maschinen werden von Menschen eingestellt und bedient, die Maschine macht, was der Mensch ihr vorgibt. Ziel einer permanenten Qualitätssicherung ist das automatische Erkennen von Fehlern und darauf richtig zu reagieren.

Dazu hat VDW 2013 eines der aktuell modernsten Kameraüberwachungssysteme installiert. Hochauflösende Videotechnik in Kombination mit intelligenter und auf die spezifischen Aufgaben abgestimmter Software wurde in den letzten Produktionsschritt

integriert. In den automatischen Verpackungssystemen für Blister- und Kassettenpackungen erfolgt die Kontrolle der eingelegten Instrumente auf alle denkbaren Fehler. Wird ein Fehler erkannt, reagiert das System vollautomatisch, sortiert die betroffene Packungseinheit aus und generiert eine Fehlermeldung zur Auswertung.

Die Kontrolle erfolgt mehrstufig. Eine Farbkamera erfasst die Farben der Kunststoffgriffe, Farbmarkierung der rotierenden Instrumente und die Farbe der Silikonstopper. In der nächsten Stufe erfasst eine Schwarz-Weiß-Kamera den Schatten der Instrumentenkontur und nimmt damit eine hochgenaue Vermessung und Zuordnung jedes einzelnen Instrumentes nach einer Reihe von festgelegten Parametern vor. Eine weitere Kamera prüft die Barcodes der Blisteretiketten. Alle von den Kameras erfassten Daten werden von der Software mit dem gerade ausgeführten Packauftrag abgeglichen. Die Wahrscheinlichkeit eines Qualitätsmangels oder fehlerhaften Packungsinhalts wird so nahezu ausgeschlossen. **ST**

VDW GmbH
Tel.: +49 89 62734-0
www.vdw-dental.com

Digitale Bildgebung und CAD/CAM

Carestream präsentiert das 3-D/DVT-Röntgensystem CS 8100 3D.

Der Güstrower Zahnarzt Dr. Sigmar Kopp, Frank Bartsch, Trade Marketing Manager bei Carestream Dental, und Johann Huber, CAD/CAM-Spezialist beim Imaging-Experten, diskutierten im Rahmen eines Firmenevents neueste Trends und Entwicklungen. Als Highlight präsentierte Carestream zudem, mit dem CS 8100 3D, die neueste Generation von 3-D/DVT-Röntgensystemen.

Das vielseitige 2-D- und 3-D-Multifunktionssystem eignet sich ideal für die allgemeinen Praxisanforderungen. Der Behandler kann nicht nur von 4x4 bis 8x9cm zwischen vier Sichtfeldern wählen; mit einer Auflösung von bis zu 75 µm ist das CS 8100 3D selbst für die endodontische Diagnostik perfekt gerüstet. Durch sein schlankes Design passt das neue DVT-Highlight dabei in nahezu jede Zahnarztpraxis.

Die grundsätzlichen Vorteile der DVT-Technologie verdeutlichte im Anschluss auch Dr. Sigmar Kopp. „Exzellente diagnostische Möglichkeiten, der Verzicht auf Chemie, die bessere Strahlenhygiene, die platzsparende Archivierung von Patientendaten, die Möglichkeit, dreidimensionale Bilder aufzunehmen, oder die schnelle Verfügbarkeit des Bildes und der optimierte Workflow digitaler Systeme, um nur einige davon zu nennen.“

Mit dem RVG 6200 präsentierte Carestream den Teilnehmern daneben auch eine aktuelle Weiterentwicklung im Bereich der intraoralen Sensoren.

Beim Thema CAD/CAM und am Beispiel von CS Solutions wurde im Rahmen einer Round-Table-Diskussion schnell deutlich, wie sich die restaurative Zahnheilkunde zum Vorteil des Behandlers wandelt. „Waren bisher für die Anfertigung einer Krone mit konventionellem Abdruck, Gipsmodell, Laborarbeit und Kurierfahrten mehrere Tage und viele Arbeitsschritte notwendig, lassen sich mit dem Markthighlight CS Solutions Restaurationen chairside und in nur einer Sitzung herstellen“, betonte Johann Huber. CS Solutions umfasst den intraoralen 3-D-Scanner CS 3500, die CAD-Software CS Restore, die Schleifmaschine CS 3000 und das Web-Portal CS Connect. Zum Digitalisieren der Abdrücke lassen sich darüber hinaus die Carestream DVTs problemlos in das offene System einbinden. **ST**

Carestream Health Deutschland GmbH
Tel.: 00800 4567 7654
www.carestreamdental.de



Einen Schritt voraus

Interaktives Multimediasystem für effizienten Praxisablauf.

vision U, das moderne Multimedia-System von ULTRADENT, ist ein Monitor, Entertainment, Infotainment, bietet Systemkontrolle und Ferndiagnose, speichert Daten für das Qualitätsmanagement und eignet sich sogar als Diagnosemonitor für Röntgenbilder.

Dabei ist vision U einfach zu nutzen. Das interaktive Multimedia-System mit einem 21,5 Zoll großen, hochauflösenden Multi-Touch-Screen lässt sich bedienen wie ein Tabletcomputer.

Info- und Entertainment-Funktionen sorgen für einen effizienten Praxisablauf. Infofilme und Unterhaltungsprogramme können gespeichert und abgerufen werden, z.B. ein Film über die Praxis, Infos zur Behandlung oder Unterhaltung bei Wartezeiten. Eine Intraoralkamera mit Autofokus und Bar-/QR-Code-Erkennung gehört ebenso zum System wie ein interak-

tiver 2-D/3-D Röntgen-viewer.

Eine besondere Funktion bietet vision U mit der Aufzeichnung aller Daten vor, während und nach der Behandlung. Das vereinfacht das Qualitätsmanagement und bedeutet für die Praxis mehr Sicherheit ohne Zusatzaufwand. Eine Wartungs- und Serviceplattform, die im Hintergrund Störungen, Fehlfunktionen oder anstehende Wartungsarbeiten meldet und optional auch einen externen Diagnosezugriff ermöglicht, ist integriert. So werden Standzeiten reduziert und der Nutzen der Behandlungseinheit erhöht.

Die ULTRADENT Premium-Klasse verwirklicht mit vision U viele Visionen und schafft schon heute die Faszination einer zukunftsorientierten Praxis.



Gerne wird Sie der Fachhandel informieren oder Sie genießen in Ruhe den ULTRADENT-Showroom in München-Brunnthal, Deutschland. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin und erleben Sie vision U live. **ST**

ULTRADENT
Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Tel.: +49 89 420992-70
www.ultradent.de

Produkt des Monats

ANZEIGE



Lachgasgeräte
TLS med-sedation GmbH

Sedierung –
die entspannte Art der Behandlung



- Entspannte Patienten
- Stressfreie Behandlung
- Verbesserte Zeitplanung
- Ohne Nebenwirkungen

www.lachgas-tls.de



Lachgas-Schulungen – für das ganze Praxisteam

Aktuelle Kurstermine unter: www.ifzl.de

Informationen: +49 (0)8033 9799620 oder info@ifzl.de

Teamschulungen nach Vereinbarung

Lachgasgeräte TLS – unser starker Partner

Vor über drei Jahren haben wir nach einem ausgezeichneten Seminar bei Hr. Lüder die Lachgassedierung ins unserer Gemeinschaftspraxis eingeführt. Wir waren selbst überrascht, wie positiv diese Methode zur stressfreien Behandlung von den Patienten aufgenommen wird. Viele Angestellte(n) wollen sich ohne Sedierung gar nicht mehr behandeln lassen. Auch die meisten zahnärztlich-chirurgischen Eingriffe werden seitdem routinemäßig unter Sedierung durchgeführt. Wir können diese sehr sichere Methode durchaus weiterempfehlen.



Praxisinhaber einer Gemeinschaftspraxis in Bad Aussee

Lachgasgeräte TLS und IfzL finden Sie auf allen Herbstmessen.
Weitere Infos unter www.lachgas-tls.de oder www.ifzl.de

EURO SYMPOSIUM

9. Süddeutsche Implantologietage

Die Implantologie als chirurgische Disziplin – OP-Techniken und Risikomanagement

10./11. Oktober 2014 in Konstanz
hedicke's Terracotta (ehem. Quartierszentrum Konstanz)

15
FORTBILDUNGSPUNKTE



Programm 2014

Freitag, 10. Oktober 2014

Pre-Congress

SEMINARE

09.00 – 13.00 Uhr
SEMINAR 1
Implantologische Chirurgie von A–Z
(Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationkurs)
Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

12.00 – 18.00 Uhr
SEMINAR 2
GOZ, Dokumentation, PRG und NEUE BEL II
Iris Wälter-Bergob/Meschede

13.00 – 14.00 Uhr
OPENING – BBQ
Eröffnung der begleitenden Dentalausstellung mit kollegialen Gesprächen, Grillbüfett und Getränken



LIVE-OPERATIONEN

14.00 – 15.30 Uhr
1 SDS Swiss Dental Solutions
LIVE-OPERATION 1
Sofortimplantation mit Sofortversorgung OK-Front mit dem Keramikimplantat SDS1.1-Monkey
(+ Follow-up Live-OP EUROSYPHOSEUM 2013: Sinuslift + Keramikimplantate 14–17)

15.30 – 16.15 Uhr
Pause/Besuch der Dentalausstellung

16.15 – 17.45 Uhr
2 straumann simply doing more
LIVE-OPERATION 2
Externer Sinuslift mit Straumann Implantaten

Samstag, 11. Oktober 2014

Hauptkongress

- 09.00 – 09.05 Uhr **Tagungspräsident**
Eröffnung
- 09.05 – 09.35 Uhr **Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz**
Chirurgische Aspekte für den Langzeiterfolg von Implantaten – Aktuelle Aspekte der Weichgewebs- und Knochenaugmentations
- 09.35 – 10.05 Uhr **Prof. Dr. Peter Rammelsberg/Heidelberg**
Der interne Sinuslift ohne Transplantatmaterial – Knochengewinn und Bedeutung für die prothetische Planung
- 10.05 – 10.35 Uhr **Dr. Ulrich Volz/Konstanz**
Sofortimplantation in der ästhetischen Zone mit Keramikimplantaten
- 10.35 – 10.45 Uhr Diskussion
- 10.45 – 11.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.15 – 11.45 Uhr **Dipl.-Inform. Frank Hornung/Chemnitz**
3-D-Modellierung in der Zahnheilkunde – Offene 3-D-Planung und 3-D-Druckverfahren von Bohrschablonen, Meistermodellen, Therapieschienen, Augmentaten und Zahnersatz
- 11.45 – 12.15 Uhr **Dr. Daniel Ferrari, M.Sc./Düsseldorf**
Schrauben kann jeder – Alternative Chirurgietechniken in der modernen Implantologie
- 12.15 – 12.45 Uhr **Dr. Jens Schug/Zürich (CH)**
Periimplantärer Gewebeschutz – von der Behandlung der Extraktionsalveole bis zur spaltfreien Implantatprothetik – ein bewährtes implantologisches Konzept
- 12.45 – 13.00 Uhr Diskussion
- 13.00 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 14.00 – 14.30 Uhr **Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin**
Antikoagulantien in der Implantologie, alte Bekannte und Neuerscheinungen, aktuelle Therapieempfehlungen kritisch beleuchtet
- 14.30 – 15.00 Uhr **Prof. Dr. Norbert Enkling/Bern (CH)**
Mini-Implantate – Eine sichere Therapiealternative
- 15.00 – 15.30 Uhr **Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg**
Der Zahn ist raus – was machen wir nun?
Socket preservation, socket seal surgery, socket-shield technique und wann dürfen wir wieder implantieren?
- 15.30 – 15.45 Uhr Diskussion
- 15.45 – 16.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 16.15 – 16.45 Uhr **Dr. Volker Rabald, M.Sc./Münchhofen**
Bewährte und innovative Konzepte bei komplexen augmentativen Implantatversorgungen
- 16.45 – 17.15 Uhr **Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen**
Störfelder im Mund und deren Auswirkungen auf den menschlichen Körper
- 17.15 – 17.30 Uhr Abschlussdiskussion

Samstag, 11. Oktober 2014

Helferinnen

inklusive umfassendem Kurskript

SEMINAR A

Seminar zur Hygienebeauftragten

Iris Wälter-Bergob/Meschede

Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM). Inkl. neuer RKI-Richtlinien

09.00 – 10.45 Uhr **Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement**
Informationen zu den einzelnen Gesetzen und Verordnungen
Aufbau einer notwendigen Infrastruktur

10.45 – 11.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

11.15 – 13.00 Uhr **Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten**
Anforderungen an die Ausstattungen der Aufbereitungsräume
Anforderungen an die Kleidung
Anforderungen an die maschinelle Reinigung und Desinfektion
Anforderungen an die manuelle Reinigung

13.00 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

14.00 – 15.45 Uhr **Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?**
Risikobewertung | Hygienepläne
Arbeitsanweisungen | Instrumentenliste

15.45 – 16.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

16.15 – 18.00 Uhr **Überprüfung des Erlernten**
Multiple-Choice-Test | Praktischer Teil
Übergabe der Zertifikate

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test

Samstag, 11. Oktober 2014

Helferinnen

inklusive umfassendem Kurskript

SEMINAR B

Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagementbeauftragten QMB

Christoph Jäger/Stadthagen

09.00 – 10.45 Uhr **Gesetzliche Rahmenbedingungen, mögliche Ausbaustufen**
Grundlagen eines einfachen QM-Systems
Sind alle Kolleginnen und die Chefs im QM-Boot?
Die richtige Projektplanung

10.45 – 11.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

11.15 – 13.00 Uhr **Die wichtigsten Unterlagen in unserem QM-System**
Wie gehe ich mit den vielen QM-Dokumenten und Aufzeichnungen um?
Wie bringen wir die Unterlagen in ein einfaches und geniales Ordnungssystem?

13.00 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

14.00 – 15.45 Uhr **Was ist das Mittel der Wahl, Computer oder Handbuch?**
Das Organigramm für Ihre Praxis
Zertifizierung eines QM-Systems
Behlehrungen, Vorsorgeuntersuchungen und Schülerpraktikanten

15.45 – 16.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

16.15 – 18.00 Uhr **Wie können wir Fotos z.B. einer Behandlungsvorbereitung in einen Praxisablauf einbinden?**
Woher bekomme ich die ganzen Unterlagen aus dem Seminar?
Multiple-Choice-Test
Übergabe der Zertifikate

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test

EURO SYMPOSIUM

9. Süddeutsche Implantologietage

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

DTAT 9/14

Organisatorisches

Zimmerbuchungen in unterschiedlichen Kategorien



Tel.: +49 211 49767-20, Fax: +49 211 49767-29
info@prime-con.eu, www.prime-con.eu

Begrenzte Zimmerkontingente in den Hotels bis zum 9. September 2014.
Nach diesem Zeitpunkt: Zimmer nach Verfügbarkeit und tagesaktuellen Raten.

Veranstaltungsort

hedicke's Terracotta (ehem. Quartierszentrum Konstanz)

Luisenstraße 9
78464 Konstanz, Deutschland
Tel.: +49 7531 94234-0
www.terracotta-konstanz.de

Live-Operationen in der Praxis Prof. Dr. Dr. Palm

Klinikum Konstanz, Abt. Plastische Kiefer- und Gesichtschirurgie
Mainaustraße 37, 78464 Konstanz, Deutschland
Tel.: +49 7531 51533
www.klinikum-konstanz.de
Die Registrierung erfolgt im hedicke's Terracotta!

KONGRESSGEBÜHREN

Freitag, 10. Oktober 2014 – Pre-Congress

Live-Operationen 1 und 2 95,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (inkl. BBQ)* 49,- € zzgl. MwSt.

Seminar 1 | Implantologische Chirurgie von A–Z 195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* 35,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme an Seminar 1 erhalten Sie 50% Rabatt auf die Kongressgebühr für den Hauptkongress am Samstag.

Seminar 2 | GOZ, Dokumentation, PRG, NEUE BEL II 99,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (inkl. BBQ)* 49,- € zzgl. MwSt.

Samstag, 11. Oktober 2014 – Hauptkongress

Zahnärzte (Frühbucherrabatt bis 30.07.2014) 125,- € zzgl. MwSt.
Zahnärzte 150,- € zzgl. MwSt.
Assistenten (mit Nachweis) 99,- € zzgl. MwSt.
Helferinnen (Seminar A oder Seminar B) 99,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* 49,- € zzgl. MwSt.

*Umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig, Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.eurosymposium.de
www.oemus.com



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und der DGZMK.
Bis zu 15 Fortbildungspunkte.

Für das **EUROSYPHOSEUM/9. Süddeutsche Implantologietage** am 10. und 11. Oktober 2014 in Konstanz melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

	<input type="checkbox"/> Freitag (Pre-Congress)	Live-OP: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Seminare <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Vorträge Helferinnen: <input type="checkbox"/> Seminar A <input type="checkbox"/> Seminar B
Name, Vorname, Tätigkeit	<input type="checkbox"/> Samstag (Hauptkongress)	Pre-Congress	Pre-Congress	Hauptkongress
	(Bitte ankreuzen)			

	<input type="checkbox"/> Freitag (Pre-Congress)	Live-OP: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Seminare <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Vorträge Helferinnen: <input type="checkbox"/> Seminar A <input type="checkbox"/> Seminar B
Name, Vorname, Tätigkeit	<input type="checkbox"/> Samstag (Hauptkongress)	Pre-Congress	Pre-Congress	Hauptkongress
	(Bitte ankreuzen)			

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum **EUROSYPHOSEUM/9. Süddeutsche Implantologietage** erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail: